

## Presseinformation

7. September 2006

### Weitere Ausstellungen zum Thema „Farbe“ im Landesmuseum

#### Eröffnung morgen durch Landesrätin Dr. Petra Bohuslav

Das diesjährige Programm des Niederösterreichischen Landesmuseums in St. Pölten steht ganz im Zeichen der Farbe. Wurde im März die Sonderschau „Abenteuer Farbe. Natur – Mensch – Technik“ gestartet, so zeigt das Museum ab dieser Woche unter dem Titel „Spektrum Farbe“ zusätzlich weitere rund 70 Werke unterschiedlicher KünstlerInnen. Zusätzlich sind unter dem Titel „The Backside of the Brain“ Schwarzlichtinstallationen des Künstlers Werner Reiterer zu sehen. Die Eröffnung dieser beiden neuen Ausstellungen erfolgt morgen, 8. September, um 18.30 Uhr. An der Eröffnung wird auch Landesrätin Dr. Petra Bohuslav teilnehmen.

Während sich die Sonderschau „Abenteuer Farbe. Natur – Mensch – Technik“ mit grundlegenden Fragen zum Thema sowie mit Aspekten der Farbwahrnehmung beschäftigt, widmet sich die nun startende Ausstellung dem Thema aus kulturhistorischer Sicht. Thematisiert werden Darstellungsformen und unterschiedliche Bedeutungsfelder der Farbe in der Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts.

Um den vielfältigen Bedeutungswandel der Farbe, der sich in den vergangenen Epochen vollzogen hat, möglichst deutlich zu machen, wurden in den permanenten Ausstellungsbereichen des Museums (Mittelalter, Barock, 19. Jahrhundert, Zwischenkriegszeit) einzelne Werke mit zusätzlichen Texttafeln versehen, die bestimmte und für die jeweilige Epoche charakteristische Farbaspekte erläutern. Dieser kleine „Streifzug“ durch die Kunstgeschichte versteht sich auch als Einführung in die eigentliche Ausstellung „Spektrum Farbe. Kunst der Moderne“, die sich auf die Zeit ab 1950 konzentriert und räumlich auf den Bereich der Shedhalle erstreckt. Inhaltlich geht es hier vorrangig um die Autonomie der Farbe und damit um ihre Befreiung vom Gegenstand und ihre Eigenwertigkeit als Thema der Kunst. Von den Künstlern selbst verfasste Texte bzw. Literaturzitate geben dabei einerseits Einblick in Arbeitstechniken und verweisen andererseits auf die unterschiedlichsten Bedeutungsebenen von Farbe.

Die Einzelpräsentation von Werner Reiterer, die bis 7. Jänner zu sehen ist, sowie jene von Hermann Nitsch, die vom 25. Jänner bis 17. Mai 2007 gezeigt wird, sind im angrenzenden Sonderausstellungsraum zu sehen. Beide Präsentationen

## Presseinformation

können als Erweiterung des Themas „Spektrum Farbe“ um zusätzliche Aspekte bzw. im Sinne eines Museumsrundgangs als Abschluss des „Abenteuers Farbe“ gesehen werden.

Nähere Informationen: NÖ Landesmuseum, Gerhard Hintringer, Telefon 02742/90 80 90-151, e-mail [hintringer@landesmuseum.net](mailto:hintringer@landesmuseum.net), [www.landesmuseum.net](http://www.landesmuseum.net).